

Autosuggestion

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **82 (1956)**

Heft 12

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Autosuggestion

(Auf dem Heimweg vom Salon...)

Schicksal eines (Ausland)Eidgenossen

Vor einem Vierteljahrhundert war Herr Schmid in die USA ausgewandert und dort – seine bemerkenswerteste Errungenschaft – zum Mr. Smith geworden. In der Fabrik, wo er als Chefmechaniker arbeitete, war er geschätzt, er hatte Frau und Kind und ein nettes Häuschen im Rasen, und jedes Jahr stellte er in seine Garage das Automobil von zwei Jahren vorher. Er besaß auch die Television, und somit alles, um glücklich und zufrieden zu leben, doch besaß er nicht mehr als sein Bruder Schmid in der Schweiz, der

ebenfalls den Beruf eines Chefmechanikers ausübte. Herr Schmid/Schweiz aber, ohne die Lebensverhältnisse in den Staaten zu berücksichtigen, rechnete die Dollars, die Herr Smith verdiente, zum Banknotenkurs in Schweizer Franken um, und so war Herr Smith bei seinen Nichten und Neffen im Lauf der Jahre unverdientermaßen zu einem reichen Onkel aus Amerika geworden. Letztes Jahr besuchte er seine alte Heimat. Er brachte neben einem kartoffelsuppendicken Akzent den Verwandten allerhand nützliche Geschenke mit, nette Angebinde, wie man gerne zugab, aber doch nicht Geschenke, wie sie eines reichen Amerika-Onkels würdig gewesen wären. Nun, dachten die

Nichten und Neffen, vielleicht läßt er uns ein kleines Sümmchen zurück, wenn er wieder abfährt. Allein, auch da wurden ihre Hoffnungen bitter enttäuscht. Mr. Smith lud wohl die Sippe noch zu einem Abschiedsmahl ein, aber dabei blieb es. Dann verließ er seine alte Heimat, in der es ihm ohnehin nicht mehr so recht wohl gewesen war, wie man ein Paar zu enge Stiefel verläßt – mit Erleichterung. In der Schweiz aber war er fortan nicht mehr der reiche Onkel aus Amerika, auch nicht der arme und noch weniger – wie es richtig gewesen wäre – der zu seinem Leben eben genug besitzende – sondern, wie das nun leider einmal in der menschlichen Natur liegt – der geizige. Röbi

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 921566; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 228588 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 42391; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. – **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 45 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 1.80. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.-; 6 Monate Fr. 13.25; 12 Monate Fr. 25.-; Ausland: 3 Monate Fr. 10.25; 6 Monate Fr. 17.50; 12 Monate Fr. 33.-. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach
Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.

